

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

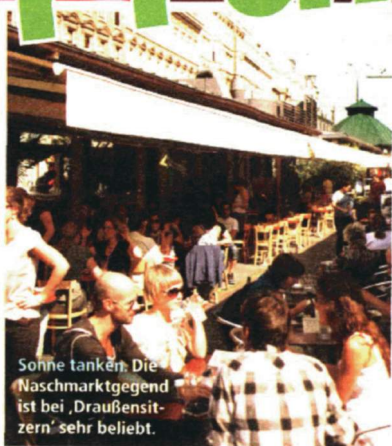
Wien-Extra



Frühlingsgefühle. Alles gedeiht, alles wächst, alle freuen sich. Der Frühling ist endlich da!

Frühling

in der Stadt



Sonne tanken: Die Naschmarktgegend ist bei „Draußensitzern“ sehr beliebt.

RAUS INS FREIE. Mit den steigenden Temperaturen verlagern wir unser Leben wieder mehr nach draußen: in Parks und Gärten.

Die Stadt ist längst aus ihrem Winterschlaf erwacht: An allen Ecken und freien Grünflächen der Kommune sprießen erste Blumen, die sonnenhungrigen Bewohner zieht es in die Schanigärten, die nach und nach ihre „Pforten“ öffnen. Und selbst der Open-Air-Brutzelspaß wurde auf den zahlreichen öffentlichen Grillplätzen schon zelebriert. Locations für die Freiluftsaison gibt es genug. Wo sich der Wiener Lust auf Sommer holt:

Im Schanigarten. Rund 1.800 Schanigärten und 800 Gastgärten warten in der Stadt auf Besucher. Wissen Sie, woher der Name stammt? Eindeutig geklärt ist die Herkunft zwar nicht, aber zwei sehr plausible Theorien dazu gibt es: Die eine leitet den Namen vom italienischen Gastronomen Giovanni Tarroni ab, der bereits 1750 vor seinem Café „Gianis Garten“ am Graben einen Gastgarten errichtete. Eine andere Geschichte besagt, dass

der Schani als Hilfsdiener von Kellner und Ober irgendwann einmal den Auftrag bekam: „Schani, trag den Garten raus!“ Dieser gehorchte und schleppte Blumenkisterln, Tische und Bänke vor das Lokal.

Heute ist das zwar nicht mehr ganz so einfach, schließlich braucht man für die Errichtung eines „Lokals vor der Tür“ eine Genehmigung des Magistrats. Wo die Stadt Wien ihren Sanktus gegeben hat, stellt sie auf ihrer Homepage (www.wien.gv.at) in Form einer Datenbank zur Schau – dort sind alle Lokale mit Schanigärten aufgelistet.

In den Parks. Wer Kaffee und Zeitung lieber ungezwungener oder vielleicht gar liegend genießen will, der flüchtet in einen der 850 Parks. Dort arbeiten schon seit Wochen die Gärtner der Stadt an der „Beblumung“ der Grünflächen. 1,35 Millionen frische Blumen sprießen dann – heuer

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



Ruheoase.
Im Stadtpark den
Nachmittag
genießen.

Blumenpracht. In
den Parks
blüht und
duftet es
bereits.

Genuss. Die Sonnenstrahlen machen
Lust auf feines Eis
und Pause im Park.

Ab 1. Mai TV-MEDIA ist wieder bei
'100tage sommer' in Brunn/Geb.

Frischluff. Der Frühling zieht uns jetzt nach draußen!



Ab in den Prater. Viele Attraktionen und das Schweizerhaus haben schon geöffnet.

vor allem in den Farben Weiß und Gelb – aus der Erde. Den Start machen 350.000 Frühjahrsblüher wie Primeln, Stiefmütterchen und Vergissmeinnicht. Kein Wunder also, dass es uns jetzt schon in die Parks zieht.

Auf den Grillplätzen. Seit Anfang April darf auf allen öffentlichen Grillplätzen wieder gebraten werden, was das Zeug hält.

Wir sind also jetzt schon für den Sommer bereit – möge er kommen! Für TV-MEDIA beginnt er übrigens am 1. Mai. Dann startet wieder das Freizeitvergnügen 100tage sommer in Brunn am Gebirge. ■

